

inter. jugend. kult.

Anforderungen an die Jugendarbeit in der multikulturellen Gesellschaft

Die **Fachtagung** des Vereins Wiener Jugendzentren setzt sich vor dem Hintergrund einer multikulturellen Großstadt mit den Anforderungen an die Jugendarbeit und der sozialräumlichen Arbeit im Gemeinwesen auseinander: Wie kann die professionelle Jugend- und Gemeinwesenarbeit Separation und Ausgrenzung verhindern und zur Integration beitragen? In welcher Form kann die Jugendarbeit möglicher Rechtsorientierung entgegenwirken? Wie kann konstruktiv mit Unterschieden umgegangen werden? Welche Projekte und Ansätze der Begegnung und des Dialogs zwischen verschiedenen Kulturen gibt es? In welcher Form wird dem Anspruch politischer Bildung Rechnung getragen?

Im ersten, einführenden Teil werden grundsätzliche Positionierungen aus wissenschaftlicher Sicht - jedoch mit klarem Praxisbezug - vorgenommen.

Workshops, Referate, Diskussionsforen, Ideenwerkstätten und Dialoggruppen mit Fachleuten aus dem In- und Ausland bieten in einem zweiten Schwerpunkt den TeilnehmerInnen eine große Auswahl an Auseinandersetzungsmöglichkeiten. Frauenspezifische Themenstellungen sind bei diesem Angebot besonders berücksichtigt worden.

In einer abschließenden Podiumsdiskussion mit renommierten ExpertInnen werden verschiedenste Zukunftsperspektiven für ein multikulturelles Europa thematisiert.



Dienstag 24. Okt. 2000

17.30 **Beginn**

18.00 **Einführung in die Fachtagung**

GR Heinz Vettermann / *Obmann des VJZ*

Mag. Renate Brauner / *Stadträtin für Integration, Frauenfragen, Konsumentenschutz und Personal*

Mag. Richard Krisch / *Pädagogischer Referent des VJZ*

Einleitungsreferate:

18.30-19.15 Offene Jugendarbeit in der "multikulturellen" Gesellschaft
Zwischen Integration, Separation und Ausgrenzung
Referent: Prof. Dr. Albert Scherr

19.45-20.30 Sozialräumliches Arbeiten in multikulturellen Stadtteilen
Referent: Prof. Dr. Wolfgang Hinte

Mittwoch 25. Okt. 2000

Workshops/Input-Referate/Diskussionen/Ideenbörsen/Präsentationen

10.00-12.30 Ursachen möglicher Rechtsorientierung von Jugendlichen -
Interventionsmöglichkeiten der Jugendarbeit
Inputreferat mit anschließender Diskussion
Referent: Prof. Dr. Albert Scherr

Sozialräumliches Arbeiten in multikulturellen Stadtteilen
Workshop / 1. Termin / Begrenzte TeilnehmerInnenzahl
Workshopleiter: Prof. Dr. Wolfgang Hinte

Zum Umgang mit interkulturellen Unterschieden / Teil 1
Dialogprozess nach der Methode der Gemeinschaftsbasierenden Konfliktlösung
Begrenzte TeilnehmerInnenzahl
Workshopleiterin: Hania Fedorowicz M.A.